

## Legal Profession Group Meeting in Frauenchiemsee 2014

Vom 6.-9.7.2014 hatte die International Working Group for the Comparative Studies of Legal Professions ihr zweijährlich stattfindendes Treffen in der Abtei Frauenwörth in Frauenchiemsee. Organisiert worden ist es vom „Chair“ der Gruppe, Ulrike Schultz, Akademische Oberrätin am Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Verfassungs- und Verwaltungsrecht sowie Völkerrecht, Prof. Dr. Andreas Haratsch, tatkräftig unterstützt von Ina Schultz, Projekt JurPro. Sie hatten auch schon das vorhergehende Treffen vom 1.-4.7.2012 in Haus Schlesien in Königswinter organisiert. 61 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus 14 Ländern (Kanada, USA, Australien, Türkei, Syrien, Israel, Japan, Niederlande, Belgien, UK, Portugal, Frankreich, Finnland und Deutschland) hatten eine zum Teil um den halben Globus reichende Reise nach Bayern angetreten.

Diese Working Group der Internationalen rechtssoziologischen Vereinigung RCSL hat sich 1980 gegründet, die juristischen Berufe der Welt sowohl gesellschaftspolitisch und rechtlich wie aus professions- und organisationssoziologischer Sicht vergleichend zu studieren und zur Theoriebildung beizutragen. Bei den Treffen, dieses war das 16., werden aktuelle Entwicklungen referiert und analysiert. Es finden regelmäßig Sitzungen statt zur Praxis und zum Ständerecht der Berufe, zur Juristenausbildung, zum International Lawyering, zur Familienrechtspraxis, zur staatlichen Finanzierung von Rechtsbeistand und zu Genderfragen. Im Zeitalter von Diversity sind in den Fokus gerückt Fragen der Professional Values and Identities und im Zuge globaler Rechtshilfe und Demokratisierungsprozesse das Thema Lawyers and Legal Imperialism. Im Laufe der Zeit sind viele Publikationen aus der Arbeit der Gruppe hervorgegangen. Die Untergruppe Women/Gender in the Legal Profession, die seit vielen Jahren von Ulrike Schultz geleitet wird, hat zwei große Sammelbände zusammengestellt: Women in the World's Legal Professions (2003) und Gender and Judging (2013), beide bei Hart Publications in Oxford erschienen. Hinzukommen viele kleinere Publikationen. Aktuell wird im Kontext des an der FernUniversität laufenden Projekts JurPro ein Sammelband zu „First Women Law Professors and Gender and Careers in the Legal Academy“ vorbereitet.

Einige der Sitzungen in Frauenchiemsee sind wie auch schon in Königswinter aufgezeichnet worden und werden als Videostreams ins Netz gestellt.

Weitere Informationen:

[http://rcsl.iscte.pt/rcsl\\_wg\\_professions.htm](http://rcsl.iscte.pt/rcsl_wg_professions.htm)

<http://iwglp.wordpress.com/>

<http://www.fernuni-hagen.de/jurpro/>

[http://www.fernuni-hagen.de/videostreaming/rewi/ls\\_haratsch/20140627.shtml](http://www.fernuni-hagen.de/videostreaming/rewi/ls_haratsch/20140627.shtml)

[http://www.fernuni-hagen.de/videostreaming/rewi/ls\\_haratsch/legalprofession14.shtml](http://www.fernuni-hagen.de/videostreaming/rewi/ls_haratsch/legalprofession14.shtml)